Angelsportverein »Eider«

Hamdorf und Umgebung e.V.

ASV „Eider", **Jugendabteilung**, Rayer Weg 6, 24805 Hamdorf, Tel. 04332/991709

Jahresbericht 2003

Aktivitäten

Auch in diesem Jahr konnten wir zu Beginn der Saison einen Mitgliederzuwachs in der Jugendgruppe verzeichnen. Die Mitgliederzahl stieg von 45 auf 52 Jugendliche. Von diesen haben 37 Jugendliche an unseren Vergleichsangeln aktiv teilgenommen.
Zusätzlich zeigen einige „Schnupperangler" Interesse an unseren Aktivitäten, so daß wir in 2003 mit weiterem Zuwachs rechnen können. Als Schnupperangler bezeichnen wir dabei die Kinder, die vom Alter her noch kein Mitglied in unserer Gruppe werden können.

In dieser Saison haben wir 3 Friedfischangeln und 1 Dämmerungsangeln als Wertungsangeln durchgeführt, an denen durchschnittlich 22 Jugendliche teilnahmen. Mit einer Teilnehmerzahl von 37 (!) Jugendlichen war das Anangeln am Besten besucht. Die Jahreswertung ergab folgende Sieger:

1. Lars Schmalfeld
2. Verena Knüppel
3. Tim Markus Sievers

Neben dem Wanderpokal erhielten alle drei Erstplatzierten eine Pokal zum Behalten. Den ersten 10 Jugendlichen in der Wertung wurden Urkunden überreicht. Zusätzlich wurde der Pokal für den längsten Fisch ausgespielt. Dieser ging mit einem Aal von 54 cm an Lars Schmalfeld.

Wie auch in 2002 haben wir auch in diesem Jahr den Forellensee-Cup ausgespielt. Dazu sind wir im Frühjahr zu den Forellenteichen nach Pahlen an einen extra für uns reservierten Teich gefahren. Nach 6 Stunden Angeln bei kalter aber freundlicher Witterung konnte fast jeder einen Fang vorweisen. Den Wanderpokal erhielt Stefan Derner mit 3 gefangenen Forellen und einem Gewicht von 2.240 G r. Die drei Erstplatzierten erhielten je einen Pokal zum Behalten.

Den schon traditionellen MONDSCHEIN-CUP haben wir in 2003 zum 6. Mal durchgeführt. Dabei handelt es sich um eine Nachtangeln für Jugendliche mit einer eigenen Wertung. In diesem Jahr haben wir unser Pachtgewässer mit dem Gieselau-Kanal getauscht. Bei klasse Wetter und guten Angelbedingungen machte den 20 Jugendlichen auch der geringe Fang nichts aus.
Auch im sechsten Jahr gab es den sechsten Sieger. Timo Röckendorf hieß in diesem Jahr der Sieger. Der Zuspruch bei den Jugendlichen und Eltern war auch dieses Jahr sehr groß. Während des Angelns wurden die Jugendlichen mit Getränken und Essen vom Grill versorgt. Die Kosten dafür hat die Jugendkasse komplett selbst übernommen. Der Besuch der Presse mit einem anschließenden Bericht in der Landeszeitung war eine zusätzliche Motivierung für unsere Jugendlichen.

An Gemeinschaftsangeln mit anderen Vereinen haben wir auch in diesem Jahr nicht teilgenommen. Jedoch haben wir einen Wunsch unserer Jugendlichen in die Tat umsetzen können: Ein Nachtangeln mit Zelten !
Anfang September trafen wir uns am Nachmittag an der Angelstrecke, bauten die Zelte auf und legten mit dem Angeln los. Insgesamt 25 Jugendliche verteilten sich entlang dem Ufer. Mit Essen vom Grill und Getränken wurden die Kinder versorgt. Gegen 01:00 Uhr dann, waren auch die letzten Jugendlichen in Ihren Zelten verschwunden. Am Morgen dann wurde nach einem reichhaltigen Frühstück die Siegermannschaft gekührt. Alle waren sich einig, daß diese Veranstaltung wiederholt werden sollte.

Wie auch schon in 2002 fanden sich am Ende einer langen Saison noch einmal Senioren und Jugendliche zusammen, um sich am Forellensee in Duvenstedt zumessen. Und tatsächlich - hätten wir einen Gesamtsieger ausgerufen, wäre dies ein Jugendlicher gewesen, und zwar Stefan Derner mit 7 Forellen und einem Gewicht von 4.920 Gramm.

Den Abschluß dieser Saison bildete unsere Weihnachtsfeier auf der Kegelbahn in unserem Vereinslokal. Bei guter Laune in einer vollbesetzten Kegelbahn (25 Jugendliche!) konnten die Jugendlichen neben dem Kegeln ihr Geschick bei Scherz- und kniffligen Fragen beweisen. Auf diese Art und Weise konnte jeder Jugendliche ein Weihnachtsgeschenk mit nach Hause nehmen. Nach der Ehrung der Besten sorgte ein gemeinsames Essen für einen "geschmackvollen" Ausklang. Zwischendurch wurden Anregungen und Ideen für die kommende Angelsaison gesammelt.

Es ist positiv zu bemerken, daß sich die große Gruppe trotz des teilweise unterschiedlichen Alters recht gut versteht und wir keine Probleme bei der Arbeit mit den Jugendlichen haben.

Mitgliederwerbung

Durch eine stetige Information durch die Landeszeitung (Terminankündigungen, Siegermitteilungen) haben wir versucht, erstens die Jugendabteilung des ASV Eider in den umliegenden Gemeinden bekannter zu machen und zweitens die Leistung der Jugendlichen zu honorieren. Die stetig steigenden Mitgliederzahlen beweisen, daß wir damit den gewünschten Erfolg erzielt haben. Einen zusätzlichen Anreiz geben die regelmäßigen Angelprüfungen in unserem Einzugsgebiet.
Ein Problem könnten künftig die mangelnden Angelstellen an unserem Pachtgewässer sein. Hier werden wir mit zusammen mit dem Vorstand nach einer Lösung suchen müssen.